

	<p>Object: Lade der Schneider-Leichenkasse Grünstadt</p> <p>Museum: Museum Im Alten Rathaus Grünstadt Hauptstraße 84 67269 Grünstadt av.gruenstadt.leiningerland@gmail.com</p> <p>Collection: Objekte des 19. Jahrhunderts (Museum Grünstadt)</p> <p>Inventory number: 1233</p>
--	---

Description

Eichenholztruhe mit ebensolchem Deckel, auf gedrechselten Füßchen, unten und oben überstehendes Profil. An den Ecken Eisenbeschläge, seitlich zwei hochklappbare Eisengriffe, im Deckel Schloss mit 2 Schlüssellöchern und einer verschiebbaren Metallabdeckung. Innen im Deckel eingeklebter, zeitgenössischer Zettel mit der Aufschrift:

"Grünstadt den 20. Februari 1822 ist die Neue Lade der Schneider Leichen casse, der Gesellschaft, Frau Mutter bestin übergeben worden, und sie leistet uns eine Jährliche Caution vor die Sämtliche casse sie ist verfertiget von He. Peter Walter, Schreiner Meister - 3 (Taler) und Schlosser Arbeit von He. Daniel Keyser - 5 (Taler) und ist von dem Schneider Lehr Jungen ???wald bezahlt worden - 8 (Taler) "

Die Schneider Leichenkasse Grünstadt war eine alteingesessene Sterbekasse, die 1750 gegründet wurde und bis in die Zeit vor dem 1. Weltkrieg tätig war. Auch andere Handwerker konnten Mitglied werden. Im Museum Grünstadt befinden sich noch 2 Rechnungs-/Protokollbücher der Vereinigung.

Altbestand des Altertumsvereins Grünstadt. Alte Einlaufnummer 348 (Nachtrag für das Jahr 1904).

Basic data

Material/Technique:

Holz mit Schmiedeeisenbeschlägen

Measurements:

Breite: 56,5 cm; Höhe 35,5 cm, Tiefe: 38,5 cm;

Events

[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Grünstadt
[Relation to time]	When	1822
	Who	
	Where	

Keywords

- Assurance
- Handwerkerkultur
- Holztruhe
- Schneiderhandwerk